

# Schule .... Was dann ???

## Berufsorientierung an der Jakob-Muth-Schule

Im achten Schuljahr starten wir mit unseren Schülern und Schülerinnen in die vertiefte Berufsorientierung. Unterstützt werden wir vom **Landesprogramm NRW Kein Abschluss ohne Anschluss (KAoA)**

Unser Ziel ist es, dass **jeder** Schüler nach dem Abschluss unserer Schule weiß, wo er seinen Platz findet, um sich weiter in Richtung Beruf und Selbstständigkeit zu entwickeln. Die gute Zusammenarbeit mit den Eltern ist ein wichtiger Baustein dabei!

## Der Fahrplan 2024/25

<p><b>Im 8.Schuljahr</b> Zu Beginn des Schuljahres 02.09.2024</p> <p>03.09.2024</p> <p>29.08-30.08.2024</p> <p>Im zweiten Halbjahr 05.05. bis 16.05.2025</p>	<p><b>Potenzialanalyse (KAoA)</b> Schüler*innen entdecken ihre Stärken und Interessen in praktischen Übungen Durchführung durch den Träger TBZ Meuser in Erkelenz</p> <p>Einzelauswertung der <b>Potenzialanalyse</b>, Eltern erwünscht!!!</p> <p><b>Berufsorientierungscamp</b> Mehrtägiges Seminar zum Erkunden eigener Stärken und Kompetenzen, <b>Berufsfelderkundung</b> in den Berufsfeldern HoGa, Pflege, Hauswirtschaft und Holz, Kennenlernen von Schlüsselkompetenzen In Zusammenarbeit mit der <b>CAJ</b></p> <p>zweiwöchiges <b>Schnupperpraktikum</b></p>
<p><b>Im 9.Schuljahr</b></p> <p>KAoA STAR</p> <p>Im zweiten Halbjahr</p> <p>Im weiteren Verlauf 05.05.-23.05.2025</p> <p>außerdem</p>	<p>Wir beschäftigen uns weiter so weit möglich mit der Berufserkundung, z.B. auch durch Betriebsbesichtigungen wie bei Via Nobis gGmbH und/oder anderen</p> <p>Training sozialer Kompetenzen im Nell-Breuning Haus, IFD Frau Weuthen</p> <p>Evt. Beginn der Maßnahme <b>BerEb Berufseinstiegsbegleitung</b> für einige SuS</p> <p><b>dreiwöchiges Vertiefungspraktikum</b></p> <p>Erste <b>Schüler-Infoveranstaltung</b> unseres Kooperationspartners Agentur für Arbeit mit unserem Reha-Berufsberater Herrn Hermanns</p>

<p>26.05.-28.05.2025</p> <p>Juni/Juli</p> <p>Am Ende des zweiten Halbjahres</p>	<p>Möglichkeiten zur Teilnahme an <b>Praxiskursen</b> auch für die 10.Klasse (KAoA). Die SuS können in weitere Berufsfelder schnuppern, und sich weitere Orientierung schaffen</p> <p><b>Berufsanfängerseminar</b> Mehrtägiges Vertiefungsseminar in einem Bildungshaus zum Vertiefen der Schlüssel- und persönlichen Kompetenzen, Elemente von Bewerbungstraining, Vorbereitung auf das Langzeitpraktikum in Zusammenarbeit mit der CAJ</p> <p><b>Berufsberatung</b> Erstes persönliches Beratungsgespräch mit unserem Reha-Berufsberater für <b>Eltern und Schüler !!! Wichtig!</b></p> <p>Meist Vorstellung beim Psychologischen Dienst der Arbeitsagentur zur Abklärung der Ausbildungsreife, Komeptenz und Eignung</p> <p><b>Anschlussvereinbarung (KAoA)</b> Die Schüler und Schülerinnen geben an, ob und wie weit sie sich schon beruflich orientiert haben und welche Hilfen sie noch benötigen, anonyme online-Befragung</p> <p><b>Suche nach einem Langzeitpraktikumsplatz für die 10</b></p>
<p><b>Im 10.Schuljahr</b></p> <p>29.08.2024</p> <p>20.11./25.11./26.11..2024</p>	<p>Beginn des <b>Langzeitpraktikums</b> Drei Tage Unterricht, zwei Tage Praktikum (Do,Fr) in einem Betrieb oder einer Einrichtung während des gesamten Schuljahres</p> <p><b>Berufsberatung</b> Zweites persönliches Beratungsgespräch mit unserem Reha-Berufsberater für <b>Eltern und Schüler !!! Wichtig!</b></p> <p>Besprechung der Ergebnisse der Vorstellung beim Psychologischen Dienst der Arbeitsagentur <b>Abklärung von Fördermöglichkeiten und Anschlussperspektiven</b></p>

Februar bis März	Bei Bedarf weitere Beratungsgespräche  Anmeldung zum Berufskolleg über <i>Schüler online</i> für die SuS, die sich schulisch weiter qualifizieren möchten
Während des Schuljahres	Kontakte zum Berufskolleg, Kennenlernen, Möglichkeiten eines Besuches, Möglichkeiten Bildungsträger oder Maßnahmen zu besuchen

### **Außerdem**

Einzelne Schüler und Schülerinnen besuchen Veranstaltungen im Rahmen des Landesförderprogrammes **KAoA STAR** und werden zusätzlich durch Frau Weuthen vom Integrationsfachdienst betreut.

Einige Schüler- und Schülerinnen werden von der **Berufseinstiegsbegleiterin** Frau Martin vom Träger Kolping betreut.

Des Weiteren ist zu bedenken: Ist ein **Antrag auf Schwerbehinderung** sinnvoll? Bei Interesse und Bedarf, persönliche Beratung bei der Schulsozialarbeit möglich.

### **... und wo könnte es hingehen???**

Die weiteren Wege sind so unterschiedlich und individuell wie unsere Schüler und Schülerinnen es sind!!!

Viele Wege führen zum Ziel! Voraussetzung sind natürlich eine gute Motivation und die Bereitschaft an Zielen gemeinsam zu arbeiten. Beispielsweise:

*Weitere schulische Qualifizierung am Berufskolleg*

*verschiedene Maßnahmen der Arbeitsagentur zur Vorbereitung auf Ausbildung oder Arbeit: BvB (Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme), DiAM (Diagnose Arbeitsmarktfähigkeit), UB (Unterstützte Beschäftigung)*

*Ausbildung im Betrieb oder überbetrieblich, Vollausbildung oder Reha-Ausbildung (Fachpraktiker Ausbildungen)*

*Arbeit... auf dem freien Markt oder im beschützten Raum...*

**Die Berufsorientierung wird an der Jakob-Muth-Schule von der Schulsozialarbeit eng begleitet. Wir stehen Ihnen gerne genauso wie unsere LehrerInnen für Beratung und Unterstützung zur Verfügung**

**Kontakt: Sonja Müller-Creß, mobil 01515 8213268 , Büro 02452/134427**

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit!!!